

Text der Packungsbeilage nach § 11 AMG

Gebrauchsinformation

Kneipp® Nervenstark Dragees

200 mg/ 190 mg / 100 mg

Zur Anwendung bei Erwachsenen.

Baldrianwurzel-Pulver, Melissenblätter-Pulver, Johanniskraut-Pulver

überzogene Tabletten

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage / Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Erfolg zu erzielen, muss Kneipp® Nervenstark Dragees jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 14 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Kneipp® Nervenstark Dragees und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Kneipp® Nervenstark Dragees beachten?
3. Wie ist Kneipp® Nervenstark Dragees einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Kneipp® Nervenstark Dragees aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Kneipp® Nervenstark Dragees und wofür wird es angewendet?

Kneipp® Nervenstark Dragees ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Besserung des Befindens bei nervlicher Belastung.

Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Kneipp® Nervenstark Dragees beachten?

Kneipp® Nervenstark Dragees darf nicht eingenommen werden

bei schweren Depressionen und bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile von Kneipp® Nervenstark Dragees.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Kneipp® Nervenstark Dragees ist erforderlich

Die empfohlene Dosierung soll nicht überschritten werden.

Der Anwender sollte bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als der in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren.

Während der Anwendung von Kneipp® Nervenstark Dragees sollte eine intensive UV-Bestrahlung (lange Sonnenbäder, Höhensonne, Solarien) vermieden werden. Da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen, soll Kneipp® Nervenstark Dragees bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von Kneipp® Nervenstark Dragees mit anderen Arzneimitteln:

Untersuchungen mit Kneipp® Nervenstark Dragees zu Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln wurden nicht durchgeführt.

In höheren Dosierungen von Johanniskraut und seinen Zubereitungen sind in Einzelfällen Wechselwirkungen, die zu einer Abschwächung der therapeutischen Wirksamkeit führen können, mit folgenden Mitteln möglich:

Blutgerinnungshemmende Substanzen (Antikoagulantien) vom Cumarintyp (z.B. Phenprocoumon), Ciclosporin, Digoxin, Indinavir, Nefazodon, Amitriptylin, Nortriptylin, Paroxentin, Sertralin, oralen Kontrazeptiva („Antibabypille“), Theophyllin.

Eine Verstärkung der durch andere Arzneimittel hervorgerufenen Lichtüberempfindlichkeit ist möglich.

Bei gleichzeitiger Einnahme zentral dämpfender Arzneimittel kann deren Wirksamkeit verstärkt sein. Die gleichzeitige Einnahme von synthetischen Beruhigungsmitteln (Sedativa) wird daher nicht empfohlen.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen, soll Kneipp® Nervenstark Dragees bei Schwangeren und während der Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Durch die Einnahme von Kneipp® Nervenstark Dragees kann die Fahrtüchtigkeit und Fähigkeit, Maschinen zu bedienen, eingeschränkt werden. Wenn Sie eine Einschränkung Ihrer Reaktionsfähigkeit wahrnehmen, dürfen Sie keine Kraftfahrzeuge führen, Maschinen bedienen oder andere gefährvolle Tätigkeiten ausführen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Kneipp® Nervenstark Dragees

Dieses Arzneimittel enthält Glucose und Sucrose (Zucker). Bitte nehmen Sie Kneipp® Nervenstark Dragees erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Kneipp® Nervenstark Dragees einzunehmen?

Nehmen Sie Kneipp® Nervenstark Dragees immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene nehmen 2 x täglich 1 überzogene Tablette unzerkaut mit einem Glas Wasser ein.

Bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird die Anwendung nicht empfohlen, da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen.

Für abweichende Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nieren-/Leberfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Dauer der Anwendung:

Falls Ihre Beschwerden unter Einnahme von Kneipp® Nervenstark Dragees länger als 2 Wochen bestehen, sollten Sie einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf qualifizierte Person aufsuchen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung dieses Arzneimittels zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie eine größere Menge Kneipp® Nervenstark Dragees eingenommen haben als Sie sollten:

Wenn Sie versehentlich einmal 2-3 Einzeldosen des Arzneimittels mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Setzen Sie in diesem Fall die Einnahme so fort, wie es in dieser Gebrauchsinformation beschrieben ist. Wenn Sie deutlich höhere Dosen eingenommen haben, können Nebenwirkungen verstärkt auftreten. Benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Kneipp® Nervenstark Dragees vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Führen Sie die Einnahme fort, wie sie in der Gebrauchsinformation beschrieben ist.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Kneipp® Nervenstark Dragees Nebenwirkungen haben, die nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Anwendung dieses Arzneimittels kann es vor allem bei hellhäutigen Personen durch erhöhte Empfindlichkeit gegenüber Sonnenlicht (Photosensibilisierung) zu sonnenbrand-ähnlichen Reaktionen der Hautpartien, die starker Sonnenbestrahlung ausgesetzt waren, kommen.

Es können Magen-Darm-Beschwerden, allergische Reaktionen, Müdigkeit oder Unruhe auftreten.

Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Kneipp® Nervenstark Dragees aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton bzw. Behältnis angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Nicht über 30°C aufbewahren!

6. Weitere Informationen

Was Kneipp® Nervenstark Dragees enthält:

Die Wirkstoffe sind:

1 überzogene Tablette Kneipp® Nervenstark Dragees enthält:

Baldrianwurzel-Pulver 200 mg, Melissenblätter-Pulver 190 mg, Johanniskraut-Pulver 100 mg.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Magnesiumstearat (Ph. Eur.) [pflanzlich], Mikrokristalline Cellulose, Hochdisperses Siliciumdioxid, Schellack (wachsfrei), Sucrose (Saccharose), Talkum, Calciumcarbonat (E170), Titandioxid (E171), Glucose-Sirup, Sprühgetrocknetes arabisches Gummi, Langkettige Partialglyceride.

Diabetiker-Hinweis:

1 überzogene Tablette enthält 0,01 Broteinheiten (BE).

Originalpackung mit 30* überzogenen Tabletten

* bzw. 45, 60

Name und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers und des Herstellers:

Kneipp® GmbH
D-97064 Würzburg

Stand der Information:

November 2017